

Funktionselement: SWK_FE_1356	Gewässer: Närdenerbaach	OWK (ID): VI-9.b
-------------------------------	-------------------------	------------------

Identifikation

Funktionselement (ID)	SWK_FE_1356
Länge [m]	2189 m
Typ	Trittstein
Status	nicht vollständig (Belastungen vorhanden)
OWK (ID)	VI-9.b
OWK (Name)	Närdenerbaach

Hydromorphologische Belastungen

Durchgängigkeitshindernisse

Querbauwerke (Anzahl)	0	Durchgängigkeitshindernisse der Klassen 3, 4 oder 5.
Durchlässe/Verrohrungen (Anzahl und Gesamtlänge)	0	

Gewässerbereiche

Sohle	1789 m		82 %	Anteil des Funktionselements, in der Gewässerbereich Sohle, Ufer oder Land nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.
Ufer	1789 m		82 %	
Land	0 m		0 %	

Signifikante Einzelparameter

Rückstau (Strukturparameter 2.3)	0 m		0 %	Anteil des Funktionselements, in der jeweilige Einzelparameter nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.
Ausleitung (Strukturparameter 2.7)	0 m		0 %	
Substratdiversität (Strukturparameter 3.2)	1789 m		82 %	
Sohlverbau (Strukturparameter 3.3)	0 m		0 %	
Uferverbau (Strukturparameter 5.2)	200 m		9 %	
Randstreifen (Strukturparameter 6.2)	1789 m		82 %	
Umfeldbelastung (Strukturparameter 6.3)	0 m		0 %	

Anteil "Belastungszustand unbekannt" 0 m | 0 % Anteil des Funktionselements, für den keine Belastungsanalyse vorliegt. Diese Bereiche waren während der Strukturkartierung nicht erfassbar.

Erläuterungen

Ein Funktionselement weist hydromorphologische Belastungen auf, wenn sein aktueller Zustand nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht. Das Strahlwirkungskonzept unterteilt das Gewässersystem in Funktionselemente mit unterschiedlichen Zielzuständen: Kernlebensräume, Trittsteine und Verbindungsstrecken. Basierend auf ihrer gewässerökologischen Funktion unterscheiden sich die drei Funktionselementtypen hinsichtlich der Anforderungen an die Gewässerstruktur.

Funktionselement	Anforderungen an Funktionselemente				Signifikante Einzelparameter (Strukturklasse <6*)
	Durchgängigkeit	Gewässerbereiche			
		Sohle	Ufer	Land	
Kernlebensraum Ausgangspunkt der Wiederbesiedlung mit guten bis sehr guten hydromorphologischen Eigenschaften	kein Hindernis Klasse 3, 4 oder 5 vorhanden	Strukturgröße ≤3*	Strukturgröße ≤5* (beidseitig)	Strukturgröße ≤5* (beidseitig)	EP-2.3 Rückstau
Strukturgröße ≤3* (einseitig)			EP-2.7 Ausleitung		
Trittstein Trittsteine dienen der Aufrechterhaltung der Strahlwirkung innerhalb von Verbindungsstrecken und müssen mindestens eine mäßige hydromorphologische Qualität aufweisen.		Keine Anforderungen an Landbereich insgesamt, aber an EP-6.2 (Randstreifen).	Strukturgröße ≤5* (beidseitig)	Keine Anforderungen an Landbereich insgesamt, aber an EP-6.2 (Randstreifen).	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)
Verbindungsstrecke Verbindung von Kernlebensräumen, Durchgängigkeit ist die zentrale Anforderung	Keine Anforderungen an Bereiche Sohle, Ufer und Land insgesamt, aber an EP-2.3 (Rückstau), EP-3.2 (Substratdiversität) und EP-3.3 (Sohlverbau).				EP-3.3 Sohlverbau

(* Strukturgröße in einer Skala von 1 (natürlich) bis 7 (vollständig verändert).






Funktionselemente

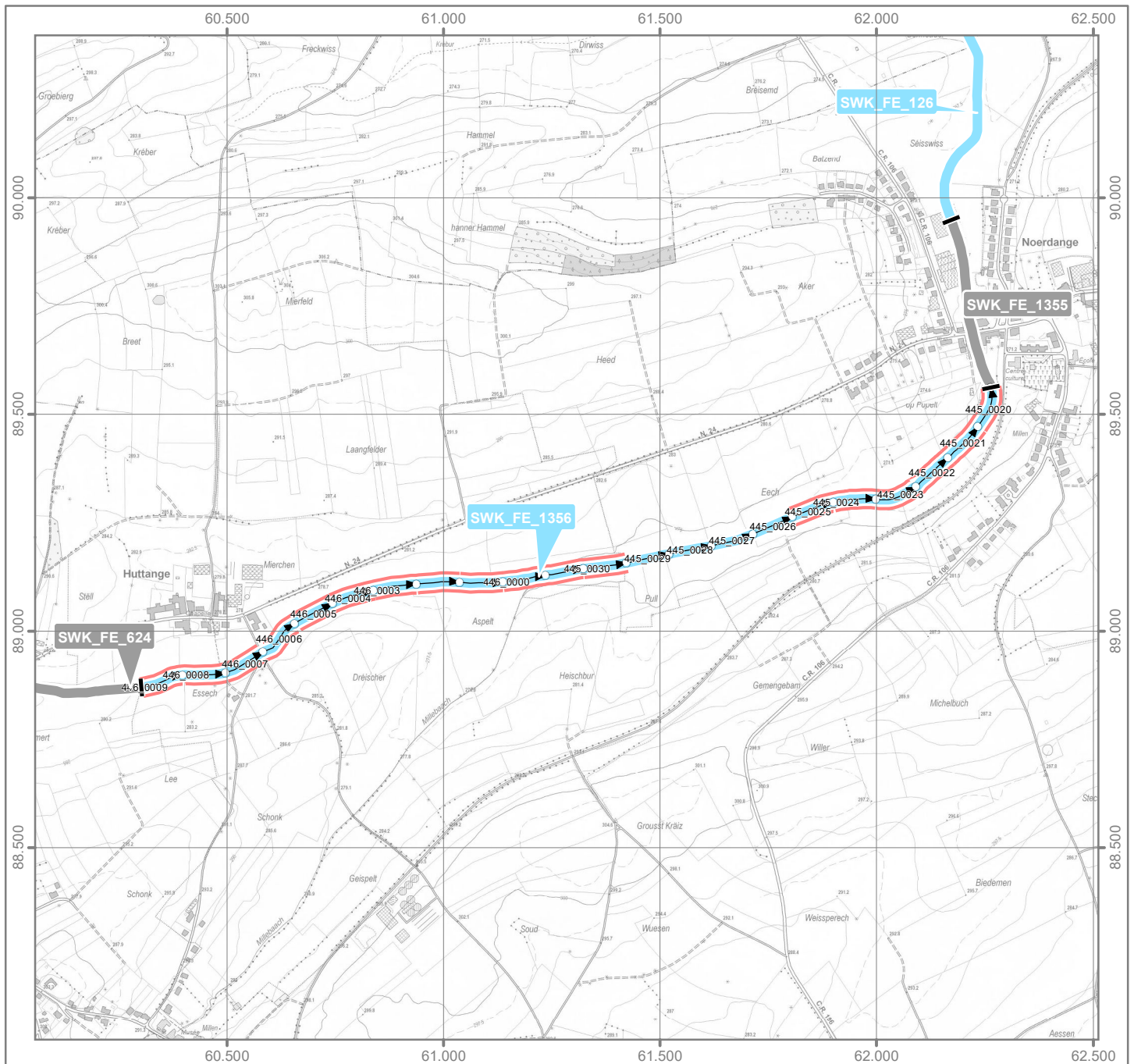
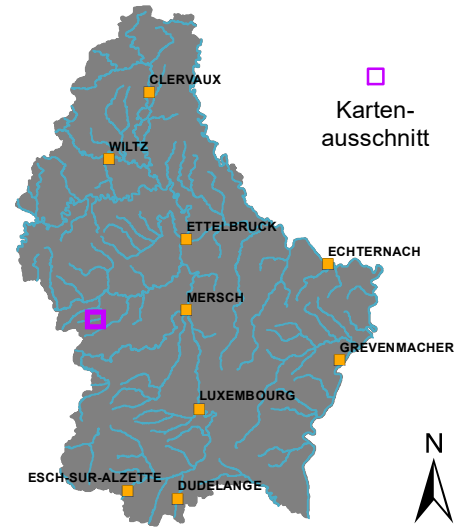
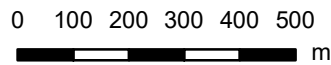
- Typ**
-  Kernlebensraum
 -  Trittstein
 -  Verbindungsstrecke
 -  Restriktionsstrecke

- Belastungssituation**
-  Signifikante hydro-morphologische Belastung(en) in Kartierungsabschnitt vorhanden

-  Abschnittsgrenze
-  Kartierungsabschnitt mit Fließrichtung

Durchgängigkeithindernisse

- | | | |
|--|--|--|
| Querbauwerke | Durchgängigkeitsklasse | Durchlässe & Verrohrungen |
|  Klasse 1 |  Klasse 1 |  |
|  Klasse 2 |  Klasse 2 |  |
|  Klasse 3 |  Klasse 3 |  |
|  Klasse 4 |  Klasse 4 |  |
|  Klasse 5 |  Klasse 5 |  |
















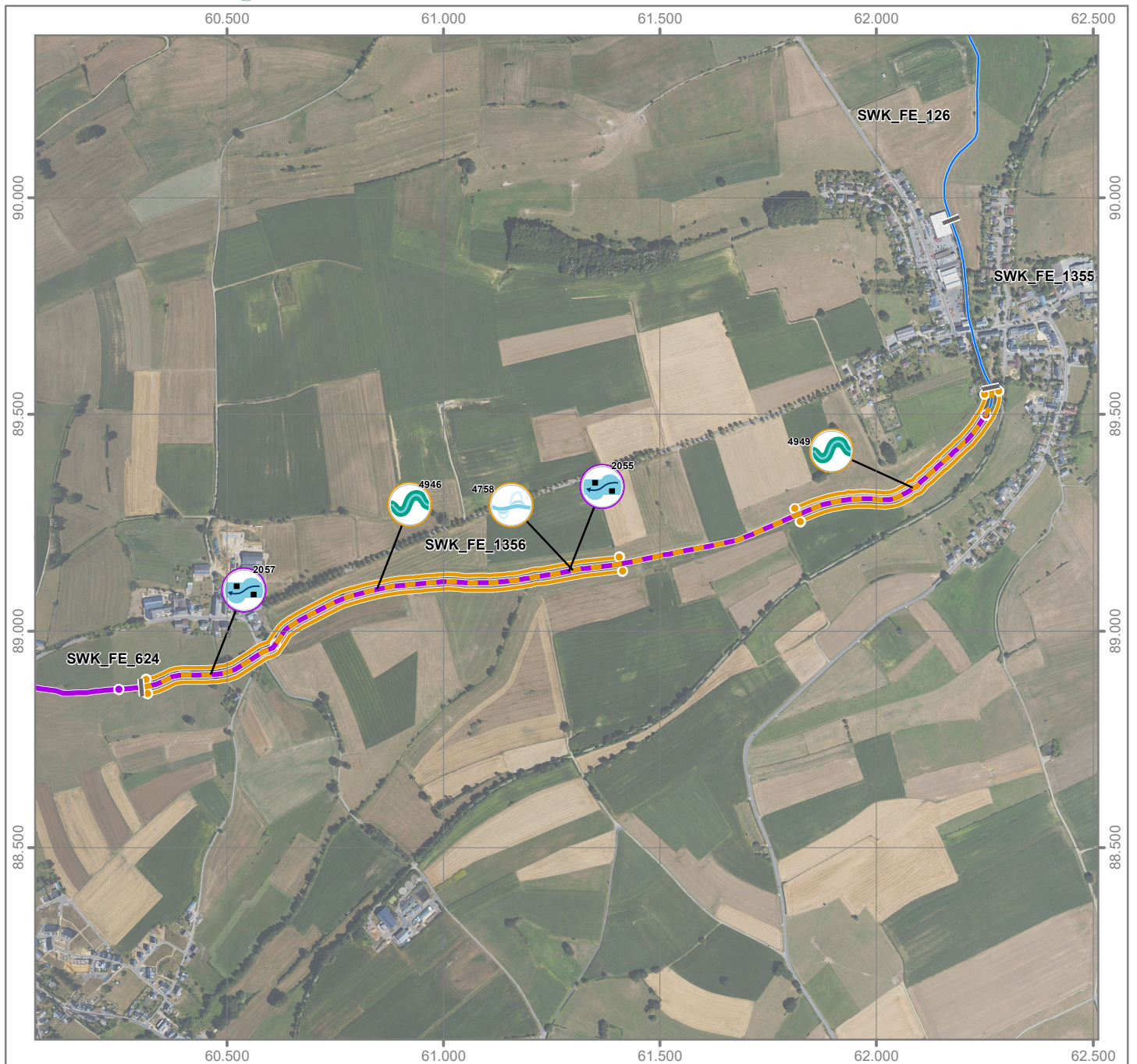
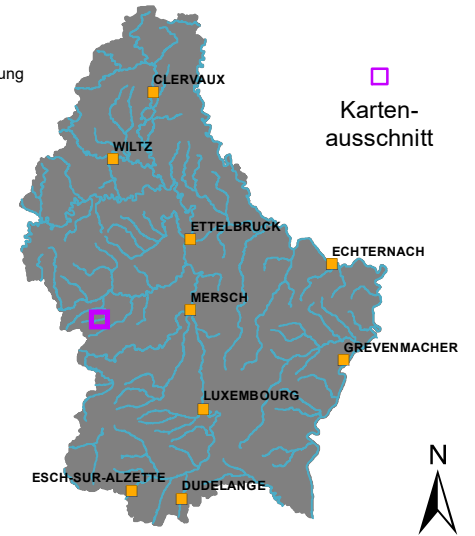
Funktionselement (ID): SWK_FE_1356

Gewässer: Näerdenerbaach

OWK: VI-9.b

Hydromorphologische Maßnahmen Beschriftung: Maßnahme (ID), siehe Tabelle

- | | |
|---|---|
| <p>Durchgängigkeit</p> <p>■</p> <p>—●—</p> | <ul style="list-style-type: none">  HY DU.01 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Querbauwerk  HY DU.02 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Durchlass/Verrohrung/Überbauung |
| <p>Morphologie</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> | <ul style="list-style-type: none">  HY MO.01 - Einbau von Strukturelementen in Sohle  HY MO.02 - Entfernen/Umgestalten von Sohlverbau  HY MO.03 - Einbau von Strömungsenkern für Eigendynamik  HY MO.04 - Entfernen/Umgestalten von Uferverbau  HY MO.05 - Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett  HY MO.06 - Anlage eines Gewässerrandstreifens  HY MO.07 - Anlage eines Gewässerentwicklungskorridors  HY MO.08 - Sicherung/Erweiterung natürlicher Überflutungsräume und Augewässer  HY MO.09 - Zulassen von eigendynamischer Entwicklung |
| <p>Wasserhaushalt</p> <p>■</p> <p>■</p> | <ul style="list-style-type: none">  HY WA.01 - Wiederherstellung/Sicherung naturnaher Abflussverhältnisse  HY WA.03 - Abflussregulierung (Schwall-Sunk, Einleitungen, Ausleitungen) |



Hydromorphologische Maßnahmen

LuxMaPro (ID)	Typ	X (Start)	Y (Start)	X (Ende)	Y (Ende)	Länge [m]	Ortschaft	Beschreibungstext	Umsetzungs-status	Maßnahmenart (Code)	Maßnahmenart (Text)	Wirkungsbereich	Gewässerseite	Bauwerk (ID)	Bauwerk (Typ)
2055	Linien-Maßnahme	62258	89511	60237	88865	2200	Noerdange	Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik - Närdenerbaach - Noerdange - 2 - bis Huttange (L=2200m)	in Umsetzung	HY MO.03	Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik	Sohle Ufer	Gewässerbett	-	-
2057	Linien-Maßnahme	60619	88981	59208	88916	1500	Huttange	Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik - Närdenerbaach - Huttange - bis Beckerich (L=1500m)	Vorschlag	HY MO.03	Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik	Sohle Ufer	Gewässerbett	-	-
4758	Linien-Maßnahme	62264	89563	60302	88870	2189	Noerdange	Zulassen von eigendynamischer Entwicklung - Närdenerbaach - Noerdange - 1 - bis Huttange (L=2189m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.09	Zulassen von eigendynamischer Entwicklung	Sohle Ufer Land	Einzelfallprüfung	-	-
4946	Linien-Maßnahme	61422	89158	60302	88870	1189	Huttange	Anlage eines Gewässerrandstreifens - Närdenerbaach - Huttange - bei Huttange (L=1189m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.06	Anlage eines Gewässerrandstreifens	Land	Einzelfallprüfung	-	-
4949	Linien-Maßnahme	62264	89563	61806	89264	600	Noerdange	Anlage eines Gewässerrandstreifens - Närdenerbaach - Noerdange - oberhalb Noerdange (L=600m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.06	Anlage eines Gewässerrandstreifens	Land	Einzelfallprüfung	-	-